

Thermoheld in Bayreuth gerettet: Grpnder pbernimmt nach Insolvenz!

Heizungshersteller Thermoheld in Bayreuth wird durch Management-Buy-out von Grpnder Walter Schptz gerettet. Insolvenzkontext und Zukunft.

Bayreuth, Deutschland - Der Heizungshersteller Thermoheld aus Bayreuth kann nach einer turbulenten Zeit seinen Betrieb fortsetzen. Dies wurde durch den Verkauf an einen Investor im Rahmen eines **Management Buy-out** ermöglicht. Neuer Eigentpmer ist Walter Schptz, der sowohl Grpnder als auch bisheriger Geschæftsfhrer von Thermoheld ist.

Schptz hatte das Unternehmen im Jahr 2002 gegrpndet und es 2021 an die Ziegler-Gruppe verkauft. Nun erfolgt der Betriebspbergang am 1. März 2025, wobei pber den Kaufpreis Stillschweigen vereinbart wurde. Der Standort in Bayreuth bleibt erhalten, ebenso wie alle 16 Arbeitsplætzte, die fpr die Produktion und den Vertrieb von elektrischen Flæchenheizungen verantwortlich sind.

Hintergrund zur Ziegler-Gruppe

Die Ziegler-Gruppe, deren Tochtergesellschaft Thermoheld war, befindet sich in wirtschaftlicher Schieflage. Von den insgesamt 45 Gesellschaften dieser Gruppe haben 27 Insolvenz angemeldet. Rund 450 Mitarbeiter wurden im Zuge dieser Krise entlassen, was die Arbeitsmarktlage in der Region stark belastet. Zu Beginn der Insolvenzantræge beschæftigte die Ziegler-Gruppe insgesamt etwa 3000 Mitarbeiter in Deutschland, Schweden und Rumænien. Im Jahr 2023 erzielte die Gruppe

einen Umsatz von circa 750 Millionen Euro.

Die Probleme der Ziegler-Gruppe sind vor allem auf einen Nachfragerückgang im Bausektor zurückzuführen, der durch geopolitische Spannungen, wie den Ukraine-Krieg, und den Anstieg der Zinsen verstärkt wurde. Insolvenzverwalter Volker Böhm von Schultze & Braun hatte den Verkauf von Thermoheld als vorteilhaft für das Unternehmen und die Mitarbeiter bezeichnet, da Schütz über umfassende Kenntnisse der Mitarbeiter und der Technologie verfügt.

Management Buy-out als feste Größe

Der Mode des **Management Buy-outs** (MBO) hat sich in den letzten Jahren verstärkt. Bei dieser Art der Unternehmensübernahme kauft das Managementteam das Unternehmen von den bisherigen Eigentümern. Dies wird häufig zur Sicherung der Unternehmensnachfolge genutzt und kann ein Schlüssel zur Stabilisierung in wirtschaftlich schwierigen Zeiten sein. Für Schütz bedeutet dies, dass er nun in der Lage ist, Thermoheld gemäß seiner Vision weiterzuführen und gleichzeitig die Kontinuität des Unternehmens zu wahren.

Es bleibt abzuwarten, wie der neue Eigentümer die Herausforderungen meistern wird, die mit dem MBO einhergehen. Dazu zählen die Sicherstellung der Finanzierung und das Management des Unternehmens in einer Zeit, in der die Ziegler-Gruppe finanzielle Schwierigkeiten hat.

Details	
Vorfall	Insolvenz
Ursache	Nachfragerückgang im Bausektor, Ukraine-Krieg, Zinsanstieg
Ort	Bayreuth, Deutschland
Quellen	• www.infranken.de • holz-zentralblatt.de • www.linkedin.com

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de